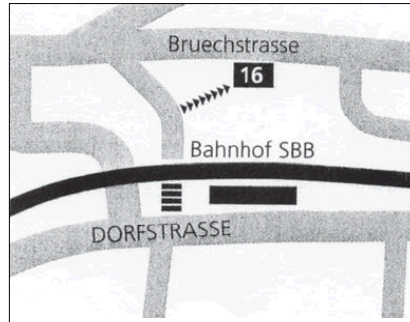


WIE SIND WIR ERREICHBAR?

ASBM ALKOHOL-UND SUCHTBERATUNG BEZIRK MEILEN

Bruechstrasse 16 8706 Meilen
Telefon 044 923 05 30 Fax 044 923 05 33
info@asbm.ch www.asbm.ch

Gesprächstermine
nach telefonischer Vereinbarung



Unsere Stelle wird von den Gemeinden
des Bezirks Meilen

Erlenbach
Herrliberg
Hombrechtikon
Küsnacht
Männedorf
Meilen
Oetwil am See
Stäfa
Uetikon am See
Zollikon
Zumikon

sowie dem „Alkoholzehntel“ des
Bundes finanziert.

Unsere Beratung ist in der Regel
kostenlos.

Wir sind politisch und konfessionell
neutral und unterstehen der
Schweigepflicht.

ASBM ALKOHOL-UND SUCHTBERATUNG BEZIRK MEILEN

Bruechstrasse 16 8706 Meilen
Telefon 044 923 05 30 Fax 044 923 05 33
info@asbm.ch www.asbm.ch

BEI SUCHTPROBLEMEN HANDELN

INS GESPRÄCH KOMMEN HILFT

Information für Betroffene,
Angehörige, Arbeitgeber, Fachleute
und weitere Personen

BETROFFENE

- Sie haben Fragen im Zusammenhang mit dem Konsum von Alkohol, Medikamenten, Nikotin oder speziellen Verhaltensweisen, die sich zu einer Sucht entwickeln könnten.
- Es hat sich bei Ihnen ein Suchtverhalten entwickelt, und Sie möchten dieses angehen.
- Sie sind im Zusammenhang mit Ihrem Suchtverhalten in eine Krisensituation gekommen, welche Sie nun meistern wollen.
- Angehörige oder Arbeitgeber haben Sie auf Ihren Suchtkonsum angesprochen und möchten, dass Sie etwas „unternehmen“.
- Sie suchen Informationen über ambulante und stationäre Behandlungsmöglichkeiten von Suchtproblemen sowie über soziale und rechtliche Hilfsangebote.
- Ihnen wurde wegen Alkohol am Steuer der Führerausweis entzogen.

ANGEHÖRIGE

- Sie machen sich Sorgen über den Alkoholkonsum oder das auffällige Verhalten von Menschen, die Ihnen nahe stehen. Möglicherweise hat das Konsumverhalten des Angehörigen oder Bekannten zu (familiären) Belastungen geführt.
- Sie wissen nicht weiter und sind erschöpft, weil Ihr Partner/Ihre Partnerin ein Suchtverhalten entwickelt hat und sich selbst nicht helfen kann.

ARBEITGEBER

- Als Arbeitgeber haben Sie Fragen, wie Sie mit Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen umgehen sollen, bei denen Sie ein Suchtproblem vermuten oder festgestellt haben.

FACHLEUTE

- Als Fachperson im medizinischen, sozialen oder therapeutischen Bereich haben Sie Fragen bezüglich der Behandlung von Suchterkrankungen und sind interessiert an der Zusammenarbeit mit einer auf Suchtbehandlung spezialisierten Fachstelle.

UM WAS GEHT ES?

Schwierige Lebenssituationen und (zwischenmenschliche) Probleme sind meist mit Spannungen und Stress verbunden. Alkohol und Medikamente sowie andere Mittel oder Verhaltensweisen können sich da als „Problemlöser“ anbieten. Sie laden dazu ein, sich rasch besser zu fühlen und zu entspannen. Konflikte und unangenehme Gefühle können vermeintlich vergessen oder umgangen werden, da schlechte Stimmungen, Ängste und Sorgen in den Hintergrund treten.

Sich an solche Hilfsmittel zu gewöhnen, bedeutet jedoch oft, Gefahr zu laufen, dass dieser Lösungsweg selbst zum Problem mit körperlichen und/oder seelischen Folgen wird. Der Ablauf im Verhalten von einer Gewohnheit zu einer Suchtentwicklung ist fließend und möglicherweise rasch durchschritten. Die betroffene Person braucht dann fachliche Hilfe.

Uns ist ein respektvoller Umgang mit Ihnen ein wichtiges Anliegen. Wir orientieren uns an Ihren Zielen. Wir arbeiten nicht nur abstinenzorientiert und sind auch gerne bereit, Sie von einem Risikokonsum wieder zu unbedenklichen Konsumformen zurück zu begleiten.

Gemeinsam suchen wir nach Lösungen.

UNSER ANGEBOT...

- ist unentgeltlich und wir unterstehen der Schweigepflicht
- Informationen, Kurzberatungen
- Abklärung der Suchtgefährdung
- Einzelberatungen und -therapien
- Paar- und Familiengespräche
- Gruppenangebote für Betroffene und Angehörige
- Trainingsprogramm zur Rückfallprävention
- Trainingsprogramm zu reduziertem Alkoholkonsum (Kontrolliertes Trinken)
- Nikotinentwöhnung
- Unterstützung bei strafrechtlicher Massnahme und bei Führerausweisentzug
- Unterstützung bei der Suche von stationären Entzugs- und Therapiemöglichkeiten
- Nachbehandlung nach stationärem Aufenthalt (Anschlussprogramm)
- Vermittlung von und Zusammenarbeit mit Institutionen (Ärzten, Kliniken, usw.)